

Use Case 1

Integrierter DRT als Ergänzung des ÖPNV & Ersatz von AST/ALT

Persona: Miriam, Verkehrsplanerin einer mittelgroßen Stadt

Die Stadt plant ein neues Einkaufszentrum, das eine hohe Anzahl an Besuchern anziehen wird. Gleichzeitig gibt es in Randgebieten schlecht angebundene Wohnviertel mit einer hohen Anzahl an Pendlern, die auf öffentliche Verkehrsmittel angewiesen sind. Das bisherige Anruf-Sammel-Taxi (AST) ist teuer, wird schlecht genutzt und kann durch starre Buchungsprozesse nicht auf spontane Nachfrage reagieren. Das Ziel ist es, ein modernes DRT-System zu etablieren, das sowohl als Ergänzung zum ÖPNV als auch als Ersatz für das AST dient. **1** Im Stadtzentrum sollen On-Demand-Fahrten generell nicht angeboten werden. Bei Anfragen in den Stadtkern soll jedoch die gesamte Strecke inkl. Umsteigepunkte bis zum Ziel angezeigt werden. **2** Zudem soll das On-Demand-System in die Logik des lokalen ÖPNV-Tarifs integriert und der Ticketkauf von ÖPNV-Tickets ermöglicht werden. Miriam überlegt sich zwei Möglichkeiten dies umzusetzen. Eine davon bindet auch die lokale Mobility-as-a-Service-App (MaaS) ein, die andere ist limitiert auf die On-Demand-App. Beide Optionen stellt sie den Entscheidungsträgern vor.

- 3** Weiterhin ist Miriam angehalten, das neue Einkaufszentrum als Kooperationspartner zu gewinnen und gemeinsam mit der Marketingabteilung überlegt sie sich eine Aktion zur Eröffnung, die möglichst viele Kundinnen und Kunden erreichen soll. **4** Zudem soll am Wochenende immer eine hohe Verfügbarkeit der On-Demand-Shuttles am Einkaufszentrum sichergestellt werden.
- 5** Pendlerinnen und Pendler sind in der Region eine wichtige Zielgruppe und insbesondere morgens zu Hauptverkehrszeiten auf öffentliche Mobilitätsangebote angewiesen. Daher soll zur morgendlichen Hauptverkehrszeit eine besondere Priorität auf die Pendelroute stadteinwärts gelegt werden.



Wie wird die Herausforderung konkret gelöst?

- 1** Feature Intermodal aktivieren, Intermodalgebiet (inkl. Stadtzentrum) und -Haltestellen festlegen. Das eigentliche Bediengebiet enthält dabei nicht das Stadtzentrum. Optional: Sperrbereich im Stadtkern anlegen, um Durchfahrten zu verhindern.

- Intermodal
- Sperrbereiche (optional)
- ioki Plan für Übergangshaltestellen (Zusatz)

- 2** Möglichkeit 1: Ticketing via Vesputi anbinden (= in On-Demand-App). Möglichkeit 2: On-Demand-Fahrten tiefenintegrieren in übergeordnete MaaS-App und dortiges Ticketsystem nutzen.

- Ticketing

- 3** Einkaufszentrum als Sonderziel aufsetzen, um es prägnant in der App darzustellen. Rabatt anlegen (Restriktion: Start oder Ziel am Einkaufszentrum), zugehörigen Promo Code aufsetzen. In-App-Banner schalten oder Massen-Pushnachrichten versenden (beides inkl. Promo-Code-Aktion)

- Sonderziele
- Promo-Codes
- Massen-Push-Nachrichten
- In-App Banner

- 4** Aktivierung von automatischer Repositionierung der Fahrzeuge zum Einkaufszentrum

- Fahrzeugneupositionierung

- 5** Anlegen von Verbotenen Strecken: Zur Hauptverkehrszeit sind lediglich Fahrten stadteinwärts erlaubt. Fahrten in die Gegenrichtung werden für den Zeitraum verboten. Alternativ: Einrichtung einer „Floating Line“ (Zuordnung zu allen Fahrzeugen oder nur anteilig), die Fahrten nur entlang der Pendelroute zulässt.

- Verbotene Strecken
- Linie (alternativ)



ZUSATZ: Unterstützende Planungen und Analysen (ioki Analytics)

Um herauszufinden, wie und wann der neue DRT-Service eher als Linie fungieren sollte, um die vielen Pendlerinnen und Pendler zuverlässig und komfortabel zu versorgen, beauftragt Miriam das ioki Mobility Analytics & Consulting Team mit einer Betriebssimulation. Gleichzeitig ist sie an den zu erwartenden Kosten des neuen Betriebes interessiert.

Ausgangslage

AST -> schlecht ausgelastet + zu teuer
Randgebiete schlecht angebunden



Zielvorstellung

- > Etablierung neues DRT
- > Anbindung Einkaufszentrum
- > Ticketkauf + Tarifintegration
- Moas App + On Demand App



Wie wird die Herausforderung konkret gelöst?

- AST abbestellen
- DRT einrichten
- transparente Fahrgastinfo
- Marketing / Kooperation mit Einkaufszentrum
- App: White-Label Tiefenintegration



Betriebseingriff



- Fahrzeug-Neupositionierung
- Verbotene Strecken
- Sperrbereiche
- Push-Nachrichten an Fahrpersonal
- Vermittlungsränge
- Subunternehmer- und Betreibermanagement

Buchung



- Mehrere Buchungslösungen
- Fahrgastanpassung (Passagiere)
- Sonderziele
- Stornierungsgründe
- Serienbuchung
- Passagieroptionen

Fahrpersonal und Fahrzeug



- Fahrtenbuch
- Fahrer-Notfallknopf
- Fahrgastanpassung (Fahrpersonal)
- Trinkgeld
- Linien
- Innenraumkonfiguration

Kundenkommunikation



- Massen-Push-Nachrichten
- In-App Banner
- SMS-Kundenkontakt

Guthaben und Rabatte



- Guthaben
- Promo-Codes
- Pässe (kaufbare Rabatte)
- Ermäßigungen (nicht-kaufbare Rabatte)
- Freunde werben Freunde

ÖPNV



- Multimodale Verbindungen
- Parallelfahrtenverbot
- ÖPNV-Anschlussinformationen
- Intermodal
- Linien
- Ticketing

Integrierter DRT als Ergänzung des ÖPNV & Ersatz von AST/ALT

Ausgangslage

- Schlecht angebundene Randgebiete
- AST-Angebot teuer, unflexibel
- Hohe Nachfrage nach Mobilitätsangebot am Einkaufszentrum (v.a. an Wochenenden)
- Hohes Pendelverkehrsaufkommen an Wochentagen (morgens) in Richtung Stadt

Zielvorstellung

- Neukonzeptionierung des Verkehrsangebots (funktionaler ÖPNV, Ergänzung AST-Verkehr)
- On-Demand als Mobilitätsalternative, die für Fahrgäste komfortabler ist, flexibler und mit höherem Funktionsumfang
- Niedrigschwelliger Einstieg in On-Demand

Wie wird die Herausforderung konkret gelöst?

- Zentralen Innenstadtbereich von Buchungsprozess ausschließen => verbotene Strecken (mit Start + Ziel Innenstadt)
- Buchbarkeit von Randgebieten in Richtung Innenstadt => Intermodal
- Einkaufszentrum als Nachfrageschwerpunkt -> Sonderziele, Serienbuchung
- ÖPNV-Tickets einbinden: 1) IOXI-App mit prüffähigen Tickets
2) Tiefenintegration innerhalb einer MaaS-App
- Zur Erschließung neuer Kundengruppen (Kunden EKZ) Zugangswürden assauen => Ermäßigung für Fahrer von (zum EKZ ermöglichen)

Betriebseingriff

- Fahrzeug-Neupositionierung
- Verbotene Strecken
- Sperrbereiche
- Push-Nachrichten an Fahrpersonal
- Vermittlungsränge
- Subunternehmer- und Betreibermanagement

Buchung

- Mehrere Buchungslösungen
- Fahrgastanpassung (Passagiere)
- Sonderziele
- Stornierungsgründe
- Serienbuchung
- Passagieroptionen

Fahrpersonal und Fahrzeug

- Fahrtenbuch
- Fahrer-Notfallknopf
- Fahrgastanpassung (Fahrpersonal)
- Trinkgeld
- Linien
- Innenraumkonfiguration

Kundenkommunikation

- Massen-Push-Nachrichten
- In-App Banner
- SMS-Kundenkontakt

Guthaben und Rabatte

- Guthaben
- Promo-Codes
- Pässe (kaufbare Rabatte)
- Ermäßigungen (nicht-kaufbare Rabatte)
- Freunde werben Freunde

ÖPNV

- Multimodale Verbindungen
- Parallelfahrtenverbot
- ÖPNV-Anschlussinformationen
- Intermodal
- Linien
- Ticketing